

## **Erfahrungsbericht zur Wahlstation in der Kanzlei Dr. Rathenau & Kollegen in Lagos**

Schon zu Beginn des Referendariats fasste ich den Beschluss, eine Station im Ausland zu absolvieren. Im Rahmen der diesbezüglichen Recherche fiel mein Blick auf die Kanzlei von Dr. Rathenau. Durch die vielen positiven Erfahrungsberichte, den Standort an der Algarve und den vielfältigen Aufgabenbereich von Dr. Rathenau als portugiesischer und deutscher Rechtsanwalt sowie Honorarkonsul war die Wahl schnell getroffen. Meine Erwartungen, Einblicke in das portugiesische Recht zu erlangen ohne den Bezug zum deutschen Recht zu verlieren und gleichzeitig die portugiesische Sonne zu genießen, wurden dabei vollständig erfüllt.

Bereits im Vorfeld wurde seitens der Kanzlei eine Wohnung organisiert, was angesichts des damals bevorstehenden Examens eine große Hilfe war. Diesbezüglich möchte ich mich nochmals bei Frau Christ bedanken. Die Unterkunft selbst befand sich in Luz, einer kleinen Stadt mit schönem Strand unweit des Kanzleistandes in Lagos, und umfasste neben einem geräumigem Schlafzimmer und einer sehr gut ausgestatteten Küche auch einen kleinen Pool. Hervorzuheben ist die Gastgeberin Madalena, eine Mitarbeiterin der Kanzlei, die durch ihre außerordentliche Gastfreundlichkeit und ihre sehr herzliche Art zum schönen Aufenthalt beitrug. So wurde ich nicht nur regelmäßig mit leckerem portugiesischem Essen verköstigt, sondern konnte auch sonst einen guten Einblick in die portugiesische Lebenskultur erlangen.

Da Herr Dr. Rathenau mir dankenswerterweise ein Auto zur Verfügung stellte oder Madalena mich mitnahm, war auch die Entfernung zur Kanzlei leicht zu überbrücken. Letztere liegt im Herzen von Lagos, einem der beliebtesten Urlaubsziele an der Algarve. Die Stadt besticht durch ihre Lage direkt am Meer und durch viele malerische Strände. Auch das Stadtzentrum ist sehr schön und weist sowohl touristische als auch portugiesische Geschäfte und Restaurants auf. Ein Besuch der vielen Strände am Wochenende ist absolut zu empfehlen. Letztere sind zwar in der Urlaubssaison teils sehr stark frequentiert, rechtfertigen aber ihren guten Ruf, insbesondere durch schöne Felsformationen. Weiter bietet Lagos bzw. Luz einen sehr guten Ausgangspunkt für Ausflüge an die Westküste.

Die Arbeit in der Kanzlei gestaltete sich sehr angenehm. In der Kanzlei herrscht ein lockeres und sehr freundliches Klima, sodass ich mich hier von Anfang an wohl gefühlt habe. Herr Dr. Rathenau bindet einen sehr gut in die täglichen Abläufe ein, insbesondere durch die Teilnahme an Mandantengesprächen und Notarterminen. Die übertragenen Aufgaben waren vielfältig. Schwerpunktmäßig betrafen sie das Immobilien-, Familien- und Erbrecht. Neben Rechercheaufgaben verfasste ich unter anderem Artikel für das Magazin „Entdecken Sie die Algarve“, beantwortete Mandantenfragen, entwarf Testamente oder überarbeitete eine Broschüre zum Immobilienrecht. Durch die vielen Veröffentlichungen von Dr. Rathenau sowie sein Standardwerk zum portugiesischen Recht konnte ich dabei schnell einen Einblick in das portugiesische Rechtssystem erlangen.

Herr Dr. Rathenau stand jederzeit mit Rat und Tat zur Seite und suchte die Aufgaben sehr gezielt aus. Durch seine Ernennung zum Honorarkonsul im April 2017 erhielt ich auch Einblicke in die konsularische Tätigkeit. Zusammenfassend sind somit sehr vielfältige Aufgaben zu erwarten, bei denen ein wirklich guter Eindruck in das Spannungsfeld zwischen deutschem und portugiesischem Recht gewonnen werden kann.

Auch außerhalb der Arbeit lag es Herr Dr. Rathenau erkennbar am Herzen, mir ein Gefühl für die portugiesische Kultur, die Landschaft sowie Flora und Fauna zu vermitteln. Die außerordentliche Gastfreundschaft, die Einladungen zum Abendessen und den Besuch eines deutschen Theaters werde ich in sehr positiver Erinnerung behalten.

Somit bleibt nur noch, mich bei Herrn Dr. Rathenau für die schöne Zeit an der Algarve und die neuen Erfahrungen, sowohl in beruflicher, menschlicher als auch in kultureller Hinsicht, zu bedanken. Meinen Nachfolgern wünsche ich eine ebenso unvergessliche Zeit.

Lagos, den 30.09.2017

Lukas Kolbe